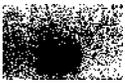


Gliederung

Teil 1: Externe Rechnungslegung	1
Kapitel I: Fallbeispiel zur Einführung in das Rechnungswesen	3
1. Ausgangssituation	7
2. Aufstellung der Eröffnungsbilanz	7
3. Die ersten fünf Monate im Leben der more-copy-gmbh	10
4. Verbuchung des Rumpfgeschäftsjahres der more-copy-gmbh	11
5. Die Schlussbilanz und ihre Interpretation	17
6. Adressaten der Bilanz	18
7. Relevanz internationaler Rechnungslegungsstandards: HGB versus IFRS und US-GAAP	20
8. Unterschiede bei einer Bilanzierung der more-copy-gmbh nach IFRS	24
Kapitel 2: Grundtatbestände des Rechnungswesens	27
1. Elemente der externen Rechnungslegung	31
2. Zur doppelten Buchführung	35
3. Rechengrößen im betrieblichen Rechnungswesen	39
3.1. Einzahlungen/Auszahlungen	39
3.2. Einnahmen/Ausgaben	40
3.3. Erträge/Aufwendungen	43
3.4. Erlöse/Kosten	47
4. Grundtatbestände des Rechnungswesens nach IFRS	49
5. Zusammenfassung	51
Kapitel 3: Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital	55
1. Der Begriff des Vermögens	59
2. Gliederung des Vermögens	62
3. Zentrale Wertansätze zur Bewertung von Vermögen	63
3.1. Anschaffungskosten	64
3.2. Herstellungskosten	66
4. Bilanzierung von Kapital	71
5. Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital nach IFRS	74
5. Zusammenfassung	77

Gliederung	Kapitel 4: Bilanzierung von Anlagevermögen	79
	1. Gliederung des Anlagevermögens	83
	2. Wertansätze des Anlagevermögens	87
	3. Zuschreibungen	93
	4. Planmäßige Abschreibungen	96
	4.1. Begründung planmäßiger Abschreibungen	96
	4.2. Abschreibungsursachen	97
	4.3. Wahl der Abschreibungsmethode	99
	4.4. Einfluss des Abschreibungsverfahrens auf die Höhe des Periodenerfolgs	105
	5. Anlagespiegel	107
	6. Grundlagen der Bilanzierung von Anlagevermögen nach IFRS	109
	7. Zusammenfassung	115
	 Kapitel 5: Bilanzierung von Umlaufvermögen	 119
	1. Gliederung des Umlaufvermögens	123
	2. Wertansätze des Umlaufvermögens	125
	3. Abweichungen vom Prinzip der Einzelbewertung	127
	4. Verbrauchsfolgeverfahren	132
	4.1. Varianten von Verbrauchsfolgeverfahren	132
	4.1.1. Differenzierung nach unterschiedlichen Verbrauchsfunktionen	132
	4.1.2. Differenzierung nach der Häufigkeit der Anwendung der Verbrauchsfolgeverfahren	134
	4.2. Beispiel zur Gegenüberstellung der Varianten von Verbrauchsfolgeverfahren	135
	4.3. Beurteilung des eingeräumten bilanzpolitischen Spielraums	137
	5. Grundlagen der Bilanzierung des Umlaufvermögens nach IFRS	139
	6. Zusammenfassung	142
	 Kapitel 6: Bilanzierung von Eigenkapital	 147
	1. Begriff und Bestandteile des Eigenkapitals	151
	2. Gezeichnetes Kapital	154
	3. Rücklagen	156
	3.1. Kapitalrücklagen	156
	3.2. Gewinnrücklagen	158
	3.3. Stille Rücklagen	160
	4. Ausweis von Gewinn- und Verlustpositionen	163
	5. Sonderposten mit Rücklageanteil	165
	6. Besonderheiten in der Bilanzierung von Eigenkapital nach IFRS	166
	7. Zusammenfassung	167

Kapitel 7: Bilanzierung von Fremdkapital	173
1. Begriff und Bestandteile des Fremdkapitals	177
2. Verbindlichkeiten	179
3. Rückstellungen	181
3.1. Begriff und Arten von Rückstellungen	181
3.2. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	183
3.3. Aufwandsrückstellungen und andere Rückstellungsarten	188
4. Bilanzierung von Fremdkapital nach IFRS	189
5. Zusammenfassung	191
Kapitel 8: Gewinn- und Verlustrechnung	197
1. Aufgaben der Gewinn- und Verlustrechnung	201
2. Grundaufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	201
2.1. Staffelform	201
2.2. Finanzergebnis	203
2.3. Außerordentliches Ergebnis	205
3. Ermittlung des Betriebsergebnisses	205
3.1. Gesamtkostenverfahren	205
3.2. Umsatzkostenverfahren	209
4. Gewinn- und Verlustrechnung im IFRS-Abschluss	217
5. Zusammenfassung	217
Kapitel 9: Sonstige Bestandteile der Rechnungslegung	221
1. Rechnungsabgrenzungsposten	225
2. Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	227
3. Angaben »unter dem Strich«	229
4. Anhang	230
5. Lagebericht	236
6. Sonstige Bestandteile der Rechnungslegung nach IFRS	237
7. Zusammenfassung	241
Kapitel 10: Grundzüge von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	247
1. Grundzüge der Bilanzpolitik	251
1.1. Zum Begriff Bilanzpolitik	251
1.2. Ziele der Bilanzpolitik	252
1.3. Bilanzpolitisches Instrumentarium	254
1.4. Grenzen der Bilanzpolitik	258
2. Grundzüge der Bilanzanalyse	260
2.1. Zum Begriff Bilanzanalyse	260



Otederung

2.2. Ziele der Bilanzanalyse	261
2.3. Bilanzanalytisches Instrumentarium	261
2.3.1. Investitionsanalyse	263
2.3.2. Finanzierungsanalyse	264
2.3.3. Liquiditätsanalyse	265
2.3.4. Erfolgsanalyse	268
2.4. Grenzen der Bilanzanalyse	269
3. Zusammenfassung	270

Kapitel 11: Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung 279

1. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung als unbestimmte Rechtsbegriffe	283
2. Quellen der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	284
3. Gliederung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	285
3.1. Grundsätze der Dokumentation	285
3.2. Grundsätze der Rechenschaft	287
4. Speziell im HGB angesprochene Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	289
5. Die Grundprinzipien der Rechnungslegung nach IFRS	291
6. Zusammenfassung	294

Kapitel 12: Ausblick 297

1. Der Konzernabschluss als Ergänzung zum handelsrechtlichen Einzelabschluss	301
2. Hinweise zum Konzernabschluss nach IFRS	306
3. Gesamtwürdigung der externen Rechnungslegung	307

Teil 2: Kostenrechnung 311

Kapitel 13: Fallbeispiel zur Einführung in die Kostenrechnung 313

1. More than copy	317
2. Ermittlung von Spartenerfolgen	318
3. Überprüfung der Preisstellung für das Kopiergeschäft	325
4. Vorteilhaftigkeit des Projekts »Hochschulnachrichten«?	328
5. Vorteilhaftigkeit des Ersatzes des alten Kopierers?	330
6. Zusammenfassung	331

Kapitel 14: Einführung in die Erfassungs- und Verrechnungsaufgaben der Kostenrechnung	333
1. Abbildung von Faktoreinsatz und Leistungserstellung im Rechnungswesen	337
2. Produktionsfaktoren	339
2.1. Arten von Produktionsfaktoren	339
2.2. Bewertung des Ge- und Verbrauchs von Produktionsfaktoren	340
3. Leistungen	344
4. Produktionsfunktionen	345
4.1. Produktionsprozesstypen	345
4.2. Unterschiedliche Grade der Prozessbereitschaft	347
5. Kombination von Einzelprozessen	348
6. Zusammenfassung	350
Kapitel 15: Grundtatbestände und Grundaufbau der Kostenrechnung	351
1. Rechnungszwecke der Kostenrechnung	355
1.1. Traditionelle Unterscheidung von Rechnungszwecken	355
1.2. Nutzungs- bzw. Verwendungsarten von Kostenrechnungsinformationen	356
1.3. Fundierung und Kontrolle von Entscheidungen als instrumentelle Nutzung der Kostenrechnung	358
1.4. Beeinflussung und Koordination des Verhaltens von Menschen als instrumentelle, konzeptionelle und symbolische Nutzung der Kostenrechnung	361
2. Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	362
2.1. Kostenarten	363
2.2. Kostenstellen	363
2.2.1. Zum Begriff »Kostenstelle«	363
2.2.2. Grundsätze der Kostenstellenbildung	364
2.2.3. Arten von Kostenstellen	365
2.3. Kostenträger	367
3. Traditioneller Aufbau der Kostenrechnung	368
4. Zusammenfassung	370
Kapitel 16: Grundformen der Kalkulation von Leistungen	371
1. Zur grundsätzlichen Kennzeichnung des Kalkulationsproblems	375
2. Grundtypen von Kalkulationsaufgaben	378
2.1. Kalkulation homogener Leistungen	378
2.2. Kalkulation ähnlicher Leistungen	380
2.3. Kalkulation unterschiedlicher Leistungen	383

Gliederung

2.3.1. Verrechnungssatzkalkulation	384
2.3.2. Zuschlagskalkulation	386
2.4. Kalkulation von Kuppelprodukten	390
3. Zusammenfassung	393
Kapitel 17: Kosten- und Erlösarten	395
1. Was sind Kostenarten?	399
2. Wichtige Kostenarten im Überblick	402
2.1. Materialkosten	402
2.1.1. Wichtige Arten von Materialkosten	402
2.1.2. Erfassung der Materialverbräuche	403
2.1.3. Bewertung der Materialverbräuche	405
2.2. Personalkosten	408
2.2.1. Untergliederung der Personalkosten	408
2.2.2. Ermittlung der Personalkosten	410
2.3. Anlagenkosten	411
2.3.1. Mögliche Bestandteile der Anlagenkosten	411
2.3.2. Bestimmung der kalkulatorischen Abschreibungen	415
3. Erfassung von Erlösen	421
3.1. Zeitpunkt der Erfassung der Erlöse	422
3.2. Erlösschmälerungen	422
3.3. Erlösarten	425
4. Zusammenfassung	425
Kapitel 18: Kostenstellenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	427
1. Bedeutung und Elemente einer kostenstellenbezogenen Kostenplanung und -kontrolle	431
1.1. Periodenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	431
1.2. Maßnahmenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	432
2. Kostenauflösung als Voraussetzung einer effektiven Kostenplanung und -kontrolle	433
2.1. Motivation zur Auflösung von Kosten und dafür unterstellte Grundannahmen	433
2.2. Kostenauf Lösungsverfahren	436
2.2.1. Buchtechnische Kostenauf Lösung	437
2.2.2. Mathematisch-statistische Kostenauf Lösung	437
2.2.3. Planmäßige Kostenauf Lösung	438
3. Kostenplanung und -kontrolle in unterschiedlichen Plankostenrechnungssystemen	439
3.1. Starre Plankostenrechnung	439
3.2. Flexible Plankostenrechnung	442
3.3. Grenzplankostenrechnung	447

3.4. Zusammenfassung	447
4. Fundierung und Kontrolle kurzfristiger Anpassungs- entscheidungen	449
5. Zusammenfassung	455
Kapitel 19: Verrechnung der Kosten zwischen Kostenstellen	457
1. Struktur des Verrechnungsproblems	461
1.1. Verrechnungsobjekt	461
1.2. Verrechnungsumfang	465
1.3. Form der Leistungsverflechtung	466
2. Standardverrechnung von Kostenstellenleistungen	470
2.1. Anbauverfahren	470
2.2. Stufenleiterverfahren	471
3. Sonderverrechnung von Kostenstellenleistungen	474
3.1. Kostenartenverfahren	474
3.2. Kostenstellenausgleichsverfahren	475
3.3. Kostenträgerverfahren	476
4. Zusammenfassung	477
Kapitel 20: Vollkostenrechnung	481
1. Für die Vollkostenrechnung dominante Rechnungszwecke	485
2. Grundprinzip der Vollkostenrechnung	486
3. Grundaufbau der Vollkostenrechnung	487
4. Mängel der Vollkostenrechnung	490
5. Prozesskostenrechnung	495
5.1. Grundsätzliche Charakterisierung	495
5.2. Vorgehen der Prozesskostenrechnung	496
5.3. Beispiel zum Vergleich traditionelle Kalkulation - Kalkulation der Prozesskosten	498
5.4. Beurteilung der Prozesskostenrechnung	504
6. Zusammenfassende Beurteilung der Vollkostenrechnung	504
Kapitel 21: Direct Costing und Stufenweise Fixkosten- deckungsrechnung	511
1. Konzept der Teilkostenrechnungen	515
1.1. Zum Begriff »Teil«kostenrechnung	515
1.2. Für Teilkostenrechnungen dominante Rechnungszwecke	515
1.3. Grundprinzipien von Teilkostenrechnungssystemen	516
2. Direct Costing	517
3. Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung	521
4. Zusammenfassung	525

XVIII

Gliederung	Kapitel 22: Einzelkostenrechnung	529
	1. Einzelkostenrechnung als entscheidungsorientierte Kostenrechnung	533
	2. Datenbankorientierter Aufbau als Folge der Entscheidungs- orientierung der Einzelkostenrechnung	537
	3. Aufbau von Bezugsgrößenhierarchien	540
	3.1. Relativität der Einzelkosten als Grund für die hierarchische Ordnung der Bezugsgrößen	540
	3.2. Arten von Bezugsgrößenhierarchien	542
	4. Auswertung der Grundrechnung	546
	4.1. Vorgehen	546
	4.2. Auswertungsgrenzen	548
	5. Probleme der Einzelkostenrechnung	549
	6. Zusammenfassung	552
	Literaturverzeichnis	555
	Stichwortverzeichnis	559
	Zu den Autoren	569